Jahresbericht 2018





Inhaltsverzeichnis

03	V	orwort (des F	Präsid	lenten

- 05 Finanzbericht
- 06 Bilanz
- 07 Erfolgsrechnung
- 08 Bericht der Revisionsstelle
- 09 Anhang zur Jahresrechnung
- 10 Budget
- 12 Fahrsicherheitskurse freiwillige Weiterbildung
- 15 Obligatorische Weiterbildung
- 18 Vorstand/Ausschuss
- 19 Vereir
- 19 Geschäftsstelle

Vorwort des Präsidenten



Rückblickend auf das Jahr 2018 war der Verkehrssicherheitsrat in seinen Aufgabenbereichen gut unterwegs. Vorausblickend auf 2019 erinnern wir uns des Zitats «Das Bessere ist der Feind des Guten», das dem meistgelesenen Aufklärer Voltaire (1694–1778) zugeschrieben wird. Danach verpasst früher

oder später den Anschluss, wer meint, gut genug zu sein. Denn wer aufhört, besser zu werden, hört auf, gut zu sein. Ein Spitzensportler käme nie und nimmer auf die Idee, sein Training einzustellen, wenn er die anderen überholt hat. Vor dem Hintergrund dieser allgemeingültigen Aussagen versucht der Vorstand des Verkehrssicherheitsrats die an ihn gestellten Anforderungen im Jahr 2019 anzugehen.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Anfang Mai fand im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern die Mitgliederversammlung 2018 statt. Die Mitglieder genehmigten sowohl die Rechnung als auch den Jahresbericht, der Vorstand wurde entlastet und die neue Revisionsstelle bestätigt. Als neues Vorstandsmitglied wurde der Nachfolger des bisherigen Vertreters der Schweizer Armee gewählt. Der bisherige Vertreter der Armee verbleibt auch nach seiner Pensionierung als Vizepräsident und freischaffendes Mitglied im Vorstand.

VORSTAND

Der Vorstand und der Ausschuss führten im Berichtsjahr je drei Sitzungen durch. Nebst den Schwerpunktthemen wie Rechnung, Budget und Verein haben sich die Gremien intensiv mit der Erfüllung und der Sicherung der Aufträge für die Qualitätssicherung befasst. Dies, weil die nachträglich angeordneten Treuhandüberprüfungen zu den Auditkosten im Geschäftsjahr 2017 rückwirkend zu Nachbelastungen führten. Die Rückzahlungen an den Fonds für Verkehrssicherheit (FVS) und an die Vereinigung der Strassenverkehrsämter (asa) mussten der Rechnung 2018 als ausserordentlicher Aufwand belastet werden.

GESCHÄFTSSTELLE

Im Januar 2018 wurden alle nötigen Vorbereitungsarbeiten für die Normenanpassung ISO 9001:2015 zeitgerecht abgeschlossen, das Rezertifizierungsaudit durch die SQS haben wir erfolgreich bestanden. Damit verfügt der VSR über ein aktualisiertes Qualitätsmanagementsystem, welches schlank und aussagekräftig aufgebaut ist und entsprechend gelebt werden kann. Das Team wurde mit einem zweisprachigen QS-Experten komplettiert. Er wird sowohl in der Romandie als auch in der Deutschschweiz arbeiten. Nebst der Qualitätssicherung der Fahrsicherheitskurse war die Geschäftsstelle weiterhin mit der Bewirtschaftung der Mahnwände, mit der Geschäftsführung des Expertenrats und mit der Rückerstattung von Kursbeiträgen beauftragt. Trotz knappen Personalressourcen konnten alle Aufträge zur vollen Zufriedenheit der Kunden ausgeführt werden.

WEITERBILDUNGSTAGE FÜR QS-EXPERTEN UND VSR-INSTRUKTOREN

An der Instruktorentagung im November befassten sich 98 VSR-Instruktoren für Fahrkurse im motorisierten Bereich mit den Themen Unfallrekonstruktion und Erste Hilfe. Die Weiterbildung für 16 Instruktoren für E-Bike-Fahrkurse fand bereits im April statt und thematisierte den Umgang mit den neu aufkommenden E-Mountainbikes. Insgesamt haben 240 VSR-Instruktoren die Bedingungen für die Erneuerung der Diplome um weitere drei Jahre erfüllt.

Die Schulungen für die QS-Experten im motorisierten Verkehr sowie für Velo und E-Bike wurden im Februar und März erfolgreich durchgeführt.

HERZLICHEN DANK

Ein herzliches Dankeschön für die anspruchsvolle Arbeit an der Zukunft des VSR und zugunsten der Verkehrssicherheit gilt dem Team auf der Geschäftsstelle, den QS-Experten und den Instruktoren, aber auch dem Vorstand und seinem Ausschuss. Ein ebenfalls grosser Dank für die gute Zusammenarbeit geht an die Geschäftspartner.

DER PRÄSIDENT losef Blersch



Finanzbericht

1 ALLGEMEINES

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2018 wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Mit diesem Finanzbericht werden die wichtigsten Entwicklungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung – in Ergänzung zur Offenlegung im Anhang – erläutert.

2 ERKLÄRUNGEN ZUR BILANZ PER 31.12.2018

Die Bilanzsumme beläuft sich per 31.12.2018 auf CHF 2499 152.00 und hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 357 633.00 zugenommen.

Der Liquiditätsgrad 2 beträgt 185,9 % und ist somit überdurchschnittlich hoch und die Zahlungsfähigkeit des VSR sicherstellt. Das Vermögen besteht zum grössten Teil aus flüssigen Mitteln (52,5 %) und kurzfristigen Forderungen (45,4 %).

Dem Vermögen von CHF 2 499 152.00 stehen Verbindlichkeiten in der Höhe von CHF 1 517 064.00 und Eigenmitteln von CHF 1 075 981.00 gegenüber.

Die Verbindlichkeiten gliedern sich in kurzfristiges Fremdkapital von CHF 1 317 064.00 sowie in langfristiges Fremdkapital von CHF 200 000.00. Im kurzfristigen Fremdkapital sind (kurzfristige) Rückstellungen im Umfang von CHF 182 450.00 enthalten; das langfristige Fremdkapital besteht ausschliesslich aus Rückstellungen. Die langfristigen Rückstellungen sind ausschliesslich für die Präventionsarbeit vorgesehen, die kurzfristigen Rückstellungen dienen verschiedenen latenten Verpflichtungen und weiteren Massnahmen.

Das Eigenkapital wird nach betriebswirtschaftlichen Erwägungen in ein Vereinskapital (dotiert mit CHF 350 000.00) und in Reservekapitalien unterteilt. In den Reservekapitalien ist eine zweckgebundene Rücklage (Sicherheitsfonds) im Betrag von CHF 200 000.00 enthalten; die weiteren Posten (Reserven und Gewinnvortrag) sind nicht zweckgebunden.

3 ERFOLGSRECHNUNG 2018

3.1 Unternehmenserfolg

Der VSR hat das Geschäftsjahr mit einem Verlust von CHF 93 894.00 abgeschlossen.

3.2 Erträge

Der Umsatz im Berichtsjahr beläuft sich auf CHF 2035945.00 und liegt damit um rund CHF 146 155.00 unter Budget.

3.3 Aufwände

Die gesamten Aufwendungen für das Berichtsjahr 2018 belaufen sich auf CHF 2 129 839.00. Die wesentlichen Positionen sind hierbei der Personalaufwand mit CHF 1 568 995.00, der Betriebsaufwand mit CHF 194 000.00 sowie ein ausserordentlicher Aufwand von CHF 126 997.00. Der ausserordentliche Aufwand enthält Rückerstattungen an die asa und an den FVS.

Bilanz per 31. Dezember 2018

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	1 958 744.44	1 430 552.87	1 352 365.28	1 313 119.00
Forderungen aus Leistungen	1 080 521.69	1 023 576.30	682304.75	1 101 172.65
Übrige Forderungen	13 912.91	13 361.18	54 694.35	34 534.30
Aktive Rechnungsabgrenzung	10 031.00	18 310.65	20 448.55	27917.45
Total Umlaufvermögen	3 063 210.04	2 485 801.00	2 109 812.93	2 476 743.40
Anlagevermögen				
Übrige Finanzanlagen	0.00	13 099.40	13 101.95	13 104.50
Mobile Sachanlagen	5.00	5.00	18 604.00	9 304.00
Total Anlagevermögen	5.00	13 104.40	31 705.95	22 408.50
TOTAL AKTIVEN	3 063 215.04	2 498 905.40	2 141 518.88	2 499 151.90
PASSIVEN				
Fremdkapital kurzfristig				
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	258 071.88	251 601.15	594 011.25	1 035 967.20
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten (verzinslich)	109 739.29	120 676.40	52 639.94	27652.94
Passive Rechnungsabgrenzung	88 450.30	29 000.00	60 436.35	70 994.25
Rückstellungen kurzfristig	409 000.00	158 450.00	158 450.00	182450.00
Total Fremdkapital kurzfristig	865 261.47	559 727.55	865 537.54	1 317 064.39
Fremdkapital langfristig				
Rückstellungen langfristig	400 000.00	150 000.00	200 000.00	200 000.00
Total Fremdkapital langfristig	400 000.00	150 000.00	200 000.00	200 000.00
Eigenkapital				
Vereinskapital	350000.00	350000.00	350000.00	350000.00
Total Vereinskapital	350 000.00	350 000.00	350 000.00	350 000.00
Reserven/Bilanzgewinn				
Reserven	450 000.00	450 000.00	400 000.00	400 000.00
Sicherheitsfonds	790 550.00	900000.00	200 000.00	200 000.00
Gewinn- und Verlustvortrag	75 752.80	97953.57	89 177.85	125 981.34
Total Reserven/Gewinnvortrag	1 316 302.80	1 447 953.57	689 177.85	725 981.34
Total Eigenkapital	1666302.80	1797953.57	1 039 177.85	1 075 981.34
Unternehmenserfolg	131 650.77	-8775.72	36803.49	-93893.83
TOTAL PASSIVEN	3 063 215.04	2498905.40	2 141 518.88	2 499 151.90

Erfolgsrechnung 2018

	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
Dienstleistungserträge VSR				, and the second
Total Ertrag QS freiwillige Weiterbildung	551 959.10	560 167.00	625 400.00	541 311.00
Total Ertrag Expertenrat	68 478.00	56409.00	56500.00	56575.00
Total Ertrag QS obligatorische Weiterbildung	1 061 830.00	1 149 140.50	1 150 200.00	1 070 165.35
Total Ertrag Mahnwandbewirtschaftung	293 666.25	325479.00	100 000.00	80 534.00
Total Ertrag Weiterentwicklung FWB	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Beratung VSR	151 852.60	205 916.00	208 000.00	242 169.75
Total Kampagne Besserfahrer.ch	674 446.80	0.00	0.00	0.00
Total Dienstleistungserträge	2802232.75	2 297 111.50	2 140 100.00	1 990 755.10
Total übrige Erträge und Mitgliederbeiträge	47206.25	44 092.15	42000.00	45 189.90
Total Ertragsleistungen VSR	2849439.00	2 341 203.65	2 182 100.00	2 035 945.00
Total Aufwand Dienstleistungen	-518.40	0.00	0.00	0.00
Bruttoergebnis 1	2848920.60	2 341 203.65	2 182 100.00	2 035 945.00
Personalaufwand				
Total Lohnaufwand Verwaltung	909 162.38	751 027.30	720 000.00	753 693.10
Total Sozialversicherungsaufwand Verwaltung	195471.60	128 198.90	160 000.00	149 345.15
Total übriger Personalaufwand	62 154.60	61 886.20	70 000.00	70 921.90
Total Kosten Vorstand	52 143.65	64 072.80	58 000.00	48 014.60
Total Kosten Mitglieder	26758.35	5 295.50	10 000.00	14 464.30
Total Arbeitsleistungen von Dritten	527933.35	571 627.85	669 700.00	532 555.70
Total Personalaufwand	1 773 623.93	1 582 108.55	1 687 700.00	1 568 994.75
Bruttoergebnis 2	1 075 296.67	759 095.10	494400.00	466 950.25
Total Betriebsaufwand	368 691.42	429 561.80	237800.00	193 999.80
Total Verwaltung und Informatik	138 526.56	98 402.70	105 000.00	93 936.60
Total Marketing und Kommunikation	556457.25	38 931.80	29 500.00	26 086.85
Total übriger Verwaltungsaufwand	0.00	0.00	1 000.00	0.00
Total gesamter Betriebsaufwand	1 063 675.23	566 896.30	373 300.00	314 023.25
Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	11 621.44	192 198.80	121 100.00	152 927.00
Total Abschreibungen auf mobile Sachanlagen	0.00	18 539.55	22 000.00	18 432.45
Total Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Betriebsergebnis 2 (EBIT)	11 621.44	173 659.25	99 100.00	134 494.55
Total Finanzaufwand	-1 930.75	-1 723.56	-1 200.00	-1 040.00
Total Finanzertrag	801.25	893.38	800.00	517.05
Total ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	82 849.24	-27690.05	0.00	-126 997.20
Unternehmensergebnis 3 vor Steuern (EBT)	93 341.18	145 139.02	98 700.00	6 9 7 4 . 4 0
Total Mehrwert- und Quellensteuern	102 116.90	108 335.53	105 000.00	100 8 6 8 . 2 3
Unternehmenserfolg	-8 775.72	36 803.49	-6 300.00	-93 893.83

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 31 327 17 17 Fax +41 31 327 17 38 BDO AG Hodlerstrasse 5 3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins

Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

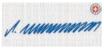
Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Bern, 14. März 2019

BDO AG



Matthias Hildebrandt

Zugelassener Revisionsexperte



Simon Kehrli

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerker

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2018

ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRES-RECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

In der Jahresrechnung wurden im Wesentlichen die nachfolgenden Bewertungsgrundsätze angewendet:

- Die monetären Aktiven und Passiven wurden zum Tageswert bzw. Nominalwert bewertet.
- Die Sachanlagen werden direkt nach Nutzungsdauer abgeschrieben.
- Die Rückstellungen orientieren sich am Bedarf der latenten Verpflichtungen und am Ziel der Substanzerhaltung.

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben	2018	2017
Der Schweizerische Verkehrs- sicherheitsrat ist ein Verein und hat seinen Sitz in Bern.		

Anzahl Mitarbeiter		
Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	6,8	6,9

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Verbindlichkeit gegenüber Pensionskasse	422.00	p.m.

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können:

Leasingverbindlichkeiten Fahrzeuge	19 351.32	41 838.85
Leasingverbindlichkeiten Multifunktionsdrucker	3 537.95	6 803.75
Mietvertrag Räumlichkeiten und Parkplätze	208 110.00	297300.00
Mietvertrag Archiv	6 240.00	6 240.00

Erläuterung zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung:

Differenz aus Vorjahren Ausgleichskasse Bern	_	-27 690.05
a.o. Rückerstattung Abrechnung FVS 2017	-79 476.95	-
a.o. Rückerstattung Abrechnung asa 2017	-47 520.25	-
diverse unwesentliche Positionen	-	-
Total	-126 997.20	-27690.05

Zusätzliche Angaben:

Die Gutschrift der Rückverteilung $CO_{\mathcal{I}}$ -Abgabe über CHF 1818.90 wurde unter Ertragsleistungen VSR (diverser Ertrag) verbucht.

Budget 2019

	Budget 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019
Dienstleistungserträge VSR				
Total Ertrag QS freiwillige Weiterbildung	543 400.00	625 400.00	541 311.00	571 700.00
Total Ertrag Expertenrat	56 500.00	56500.00	56575.00	56 600.00
Total Ertrag QS obligatorische Weiterbildung	1 070 500.00	1 150 200.00	1 070 165.35	1 124 000.00
Total Ertrag Mahnwandbewirtschaftung	84 600.00	100 000.00	80 534.00	86 500.00
Total Ertrag Weiterentwicklung FWB	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Beratung VSR	151 500.00	208 000.00	242 169.75	240 200.00
Total Dienstleistungserträge	1906500.00	2 140 100.00	1 990 755.10	2079000.00
Total übrige Erträge und Mitgliederbeiträge	41 600.00	42000.00	45 189.90	44 000.00
Total Ertragsleistungen VSR	1 948 100.00	2 182 100.00	2 0 3 5 9 4 5 . 0 0	2 123 000.00
Total Aufwand Dienstleistungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Bruttoergebnis 1	1 948 100.00	2 182 100.00	2 035 945.00	2 123 000.00
Personalaufwand				
Total Lohnaufwand Verwaltung	690 000.00	720 000.00	753 693.10	775 000.00
Total Sozialversicherungsaufwand Verwaltung	155 000.00	160 000.00	149 345.15	162 000.00
Total übriger Personalaufwand	64 000.00	70 000.00	70 921.90	79 000.00
Total Kosten Vorstand	73 000.00	58 000.00	48 014.60	44 000.00
Total Kosten Mitglieder	30000.00	10 000.00	14 464.30	20000.00
Total Arbeitsleistungen von Dritten	500 000.00	669 700.00	532 555.70	557000.00
Total Personalaufwand	1 512 000.00	1687700.00	1 568 994.75	1637000.00
Bruttoergebnis 2	436 100.00	494400.00	466 950.25	486 000.00
Total Betriebsaufwand	214 800.00	237800.00	193 999.80	223 800.00
Total Verwaltung und Informatik	100 000.00	105 000.00	93 936.60	105 000.00
Total Marketing und Kommunikation	19 500.00	29 500.00	26 086.85	29 500.00
Total übriger Verwaltungsaufwand	1 000.00	1 000.00	0.00	1 000.00
Total gesamter Betriebsaufwand	335 300.00	373 300.00	314 023.25	359300.00
Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	100 800.00	121 100.00	152 927.00	126 700.00
Total Abschreibungen auf mobile Sachanlagen	8 500.00	22 000.00	18 432.45	18 000.00
Total Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Betriebsergebnis 2 (EBIT)	92 300.00	99 100.00	134 494.55	108 700.00
Total Finanzaufwand	0.00	-1 200.00	-1 040.00	-1 200.00
Total Finanzertrag		800.00	517.05	800.00
Total ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	0.00	-126997.20	0.00
Unternehmensergebnis 3 vor Steuern (EBT)	92 300.00	98 700.00	6 9 7 4 . 4 0	108 300.00
Total Mehrwert- und Quellensteuern	95000.00	105 000.00	100 868.23	105 000.00
Unternehmenserfolg	-2 700.00	-6300.00	-93 893.83	3 300.00



Fahrsicherheitskurse freiwillige Weiterbildung

ZUSAMMENFASSUNG

Die freiwillige Weiterbildung der Fahrzeuglenkerinnen und -lenker (Auto, Motorrad, schwere Motorwagen, Velo und E-Bike) soll dazu beitragen, das Verkehrsklima zu verbessern und die Zahl der Unfälle im Strassenverkehr zu reduzieren. Mehrere private Kursveranstalter bieten in der Schweiz entsprechende Kurse an. Die Teilnahme an Weiterbildungskursen von speziellen Zielgruppen wird vom FVS mit einem Beitrag an die Kurskosten gefördert.

Im Bereich der freiwilligen Weiterbildung erwartet der FVS vom VSR:

- I Die Normierung der freiwilligen Weiterbildung (Erarbeiten von Leistungs- und Qualitätsstandards).
- I Das Controlling der freiwilligen Weiterbildung gemäss den im Handbuch für die Veranstalter von Weiterbildungskursen festgelegten Grundlagen.
- I Die Administration des Ausbildungswesens.
- I Die Administration der Rückerstattungskosten für Teilnehmer der vom FVS geförderten Kurse.

Motorfahrzeuge

12

Für das Jahr 2018 waren 100 Tagesaudits und 24 Kurzaudits geplant. Durchgeführt wurden 96 Tages- und 26 Kurzaudits. Nebst diesen Auditeinsätzen bei den Fahrsicherheitskursen erfolgten im Bereich G40 zwei Tageseinsätze für Audits von Probekursen. Der Aufwand für die Qualitätssicherung in den Fahrsicherheitskursen für Motorfahrzeuge entsprach etwas mehr als demjenigen des Vorjahres.

Wiederum musste eine leichte Zunahme an Absagen von Fahrsicherheitskursen festgestellt werden. Dies äusserte sich auch dadurch, dass durch die QS-Fachstelle gut zwei Dutzend der geplanten Audits zum Teil sehr kurzfristig abgesagt werden mussten. Dass die Kurse letztlich nicht durchgeführt werden konnten, lag in den meisten Fällen daran, dass die Mindestanzahl an Kursteilnehmern nicht erreicht wurde. Im Bereich Probekurse hingegen, hatten sich gegenüber den Vorjahren mehr Kandidaten angemeldet, was in den meisten Fällen in der Aufrechterhaltung oder Wiedererlangung des VSR-Instruktoren-Diploms begründet war.

Velo und E-Bike

Es fanden 20 Tagesaudits statt. Dabei sind 13 Velo- und sechs F-Bike-Kurse auditiert worden. Neu wurde auch ein E-MTB-Kurs abgenommen und bewilligt, der neu von Swiss Cycling angeboten wird.

PROIEKTORGANISATION FAHRSICHERHEITS-KURSE (MOTORISIERT)

- I Geschäftsstellenleitung: Marianne Brand
- Leiter Qualitätssicherung: Maurizio Calarese
- OS-Experte und Stv. Leiter QS: Ferdinand Chevallay
- QS-Experte: Nicolas Huguelit
- QS-Experte: Duri Ratti
- QS-Experte: Beat Sidler
- I Sachbearbeitung, Disposition: Katrin Scheidegger
- I Sachbearbeitung Rechnungswesen: Franziska Grunder

Kommission Qualitätssicherung freiwillige Weiterbildung Motorfahrzeuge (KQFM)

Es fanden drei Sitzungen der Kommission Qualitätssicherung freiwillige Weiterbildung Motorfahrzeuge statt. Anlässlich dieser Sitzungen nahm die Kommission Kenntnis von den Ergebnissen aus der Qualitätssicherung und beurteilte Gesuche von Kursorganisationen und Instruktoren.

Folgende Personen waren in der Kommission tätig:

- I Martin Steffen, Vorsitzender
- Bernhard Baumgartner, ACVS
- Philippe Desarzens, SVSP
- I Dieter Lüthi, FVS
- I Maurizio Calarese, VSR

Kommission Qualitätssicherung freiwillige Weiterbildung Velo und E-Bike (KQFV)

Im Berichtsjahr fanden zwei Sitzungen der Kommission Qualitätssicherung freiwillige Weiterbildung Velo und E-Bike statt. Die Kommission befasste sich an diesen Sitzungen mit der Planung der Audits sowie der Auswertung der Auditresultate.

Folgende Personen waren in der Kommission tätig:

- I Romeo Wälti, Kapo Bern, Vorsitzender
- Markus Cotting, bfu
- I Josef Larcher, Stadtpolizei Zürich
- Martin Urwyler, Velokonferenz Schweiz
- Dieter Lüthi, FVS
- I Maurizio Calarese, VSR

KURSVERANSTALTER

Motorfahrzeuge

Insgesamt boten im Jahr 2018 unverändert 39 Kursveranstalter vom VSR anerkannte motorisierte Fahrsicherheitskurse (freiwillige Weiterbildung) an. Die angebotenen Kurse teilten sich wie folgt auf:

Fahrsicherheitskurse nach Fahrzeugart und Örtlichkeit

	2016	2017	2018
Leichte Motorwagen			
Kurse auf Anlagen	40	41	42
Kurse auf öffentlichen Strassen	16	16	16
Kurse im Gelände	1	1	1
Motorräder			
Kurse auf Anlagen	46	47	50
Kurse auf öffentlichen Strassen	15	15	16
Kurse im Gelände	3	3	3
Schwere Motorwagen			
Kurse auf Anlagen	5	5	5
Kurse auf öffentlichen Strassen	1	2	2
Kurse im Gelände	0	0	0
Total Kurse	127	130	135

Velo und E-Bike

Insgesamt boten im Jahr 2018 zwei Kursveranstalter (Pro Velo Schweiz sowie Istituto Educazione Stradale in Gerra) Velokurse an. Bis Ende 2018 waren 13 Kursveranstalter berechtigt E-Bike-Kurse durchzuführen.

Teilnehmende an Fahrsicherheitskursen E-Bike

	Total 2018	Total 2017	Diff. 2018/2017
E-Bike	455	426	+29

QUALITÄTSSICHERUNG IN DEN FAHRSICHERHEITSKURSEN

Motorfahrzeuge / Velo und E-Bike

Im Rahmen der Qualitätssicherung im Bereich Motorfahrzeuge wurden insgesamt 61 Qualitätsaudits durchgeführt. Die von den QS-Experten festgestellten Mängel, Auflagen und Fristen wurden in den Auditberichten festgehalten und den Kursveranstaltern zugestellt. Neben den Qualitätsaudits, welche die gesamte Kursdauer umfassen, fanden 26 Probekurse statt.

Von den insgesamt vier Instruktoren-Vorprüfungen wurden deren drei mit Bravour bestanden. Letztlich konnte eine

13

Teilnehmende an Kursen mit Motorfahrzeugen

	Total 2018	in Prozent	Total 2017	in Prozent	Diff. 2017/2018
Leichte Motorwagen					
Kurse auf öffentlichen Strassen	2045	11,5	2384	13,00	-339
Kurse auf Anlagen	11 293	63,3	11 627	63,40	-334
Kurse im Gelände	0	0	0	0	0
Total leichte Motorwagen	13 338	75,1	14 011	76,40	-673
Motorräder					
Kurse auf öffentlichen Strassen	757	4,3	666	3,60	91
Kurse auf Anlagen	3 157	17,8	3 005	16,40	152
Kurse im Gelände	465	2,6	585	3,20	-120
Total Motorräder	4379	24,7	4 2 5 6	23,20	123
Schwere Motorwagen					
Kurse auf öffentlichen Strassen	0	0	0	0	0
Kurse auf Anlagen	41	0,2	82	0,40	-41
Kurse im Gelände	0	0	0	0	0
Total schwere Motorwagen	41	0,2	82	0,40	-41
Total	17 758	100	18 349	100	-591

Fahrsicherheitskurse freiwillige Weiterbildung

Nachprüfung erfolgreich absolviert werden. Zusätzlich sind im vergangenen Geschäftsjahr fünf Kursabnahmen sowie eine Nachprüfung durchgeführt worden.

Im Bereich der Velo- und E-Bike-Kurse mussten zwei Nachaudits verfügt werden. Diese wiesen grosse Mängel in der Durchführung und bei den Sicherheitsvorkehrungen auf.

Audits für alle Bereiche (ohne Kurs- und Platzabnahmen)

	2015	2016	2017	2018
Kurse leichte Motorwagen	35	27	42	46
Motorradkurse	18	17	22	15
Schwere Motorwagen	1	0	1	0
Velo und E-Bike	18	21	19	20
Total Qualitätsaudits	72	65	84	81

VSR-INSTRUKTOREN

Per Ende 2018 besassen 240 Personen (Vorjahr: 262) ein gültiges oder mehrere gültige Diplome. Die VSR-Diplome sind abhängig von Fahrzeug- und Kursart. Das heisst, ein VSR-Instruktor darf nur Kurse des erworbenen Diploms erteilen. 2018 sank die Zahl der gültigen Diplome von 420 auf 387.

QS-EXPERTEN

Für den Bereich der Qualitätssicherung Fahrsicherheitskurse der Motorfahrzeuge standen dem VSR vier festangestellte QS-Experten und zehn externe QS-Experten zur Verfügung. In der Qualitätssicherung der Velo- und E-Bike-Kurse waren nebst den fest angestellten QS-Experten noch fünf externe QS-Experten im Einsatz.

RÜCKERSTATTUNG VON KURSBEITRÄGEN

Zur Förderung der Teilnahme an den zertifizierten VSR-Kursen hat die Verwaltungskommission des FVS die Kursbeiträge für 2018 wie im Vorjahr beibehalten:

Rückerstattungen für alle motorisierten Kurse

CHF 100.00 pro Kursteilnehmer an allen anerkannten Ganztageskursen, ungeachtet der Alterskategorien mit entsprechendem gültigem Führerausweis.

Ausnahmen:

- Check-up-Kurse: CHF 50.00 pro Teilnehmer
- Mehrfachteilnahme an Kursen: Pro Teilnehmer und Kursveranstalter kann pro Kurstyp nur ein Kursbesuch pro Kalenderjahr abgerechnet werden.

Rückerstattungen für E-Bike-Kurse

CHF 40.00 pro Kursteilnehmer für alle Alterskategorien (anerkannte Halbtages- und Tageskurse)

Im Jahr 2018 haben insgesamt 17 758 Fahrzeuglenker an einem Fahrsicherheitskurs für Motorfahrzeuge teilgenommen. Somit muss im Vergleich zu 2017, als 18 349 Teilnehmer erfasst worden sind, eine Reduktion von 591 Personen oder gut 3,2% festgestellt werden.

Die Teilnehmerzahlen bei den Kursen mit E-Bikes konnten von 426 auf 455 Personen gesteigert werden.

Rückerstattungen in den vergangenen 4 Jahren

	2015	2016	2017	2018
Betrag in CHF	2 159 980.00	1 986 450.00	1 740 990.00	1 685 650.00

Obligatorische Weiterbildung

QUALITÄTSSICHERUNG IN DEN OBLI-GATORISCHEN WEITERBILDUNGSKURSEN

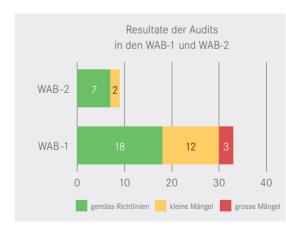
Der Auftrag der asa, im Berichtsjahr insgesamt 722 Manntage für 300 Tages- und 122 Kurzaudits einzusetzen, konnte erfüllt werden. Mit 320 Tagesaudits und 175 Kurzaudits wurde die Zielsetzung übertroffen. Dazu waren 7 Manntage weniger nötig als budgetmässig verfügbar. Der Einsatz des Auditplanungstools, welches rasches und dynamisches Planen und Handeln ermöglicht, hat sich bewährt.

Leitung und Fachsupport der Qualitätsfachstelle VSR

- I Geschäftsstellenleitung: Marianne Brand
- Leitung Qualitätssicherung: Maurizio Calarese
- QS-Experte und Stv. Leiter QS: Ferdinand Chevallay
- QS-Experte: Nicolas Huguelit
- QS-Experte: Duri Ratti
- QS-Experte: Beat Sidler
- Sachbearbeitung, Disposition: Katrin Scheidegger
- Sachbearbeitung Rechnungswesen: Franziska Grunder

ZWEIPHASENAUSBILDUNG

Audits in Kursen für die Weiterausbildung der Neulenkenden



Aus den insgesamt 41 Audits resultierten drei Nachaudits. Zwei Mal war ein Moderator falsch eingetragen und bei einem Audit war die Moderationskompetenz ungenügend.

Bei den auditierten ersten Kurstagen wurden bei deren 12 kleine Mängel festgestellt. Bei den zweiten Kurstagen war dies nur bei zwei der Fall.

Kurzaudits in WAB-Kursen



In den Weiterausbildungskursen für Neulenkende konnten 39 Kurzaudits vorgenommen werden, davon wurden in sechs Kurzaudits kleinere Mängel festgestellt.

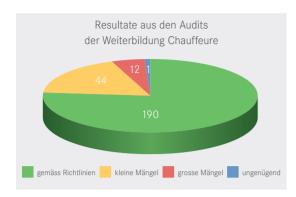
Aufsicht bei Moderatorenprüfungen

Im Berichtsjahr wurden von den QS-Experten fünf Moderatorenprüfungstage beaufsichtigt. Insgesamt sind sechs Kandidaten zur Prüfung angetreten. Fast alle Prüfungen wurden gemäss den Richtlinien organisiert und durchgeführt. In einem Fall wurden kleine Mängel festgestellt und korrigiert.

Audits in Weiterbildungskursen für Moderatoren

Es wurden drei Weiterbildungskurse für Moderatoren auditiert, davon war eines ein Kurzaudit. Alle erfolgten ohne Mängel.

WEITERBILDUNG CHAUFFEURE



Die QS-Experten haben im Bereich der Chauffeurweiterbildung 247 Audits durchgeführt. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr eine leichte Steigerung (+2). Bei 12 Audits wurden grosse Mängel festgestellt, sodass für diese Kurse ein Nachaudit angeordnet werden musste. Bei 44 Audits wurden von den QS-Experten kleinere Mängel dokumentiert. Wie bereits im Vorjahr waren die kleinen gemeldeten Mängel auf Abweichungen gegenüber dem bewilligten Kursprogramm zurückzuführen. Ein Audit wurde durch die Lehrperson abgebrochen und mussten als ungenügend bewertet werden.



Im Berichtsjahr fanden 125 Kurzaudits statt (Vorjahr 120). Über 77% der durchgeführten Kurzaudits fielen positiv aus. Bei drei Kurzaudits wurden grössere Mängel registriert, die mehrheitlich die Kursadministration sowie grosse Abweichungen vom Kursprogramm betrafen. Ein Kurs wurde viel zu früh beendet. Bei 25 Kurzaudits wurden kleinere Mängel festgestellt, welche mehrheitlich auch auf Abweichungen gegenüber dem Kursprogramm zurückzuführen waren.

Aufsicht bei Prüfungen Chauffeure (CZV)

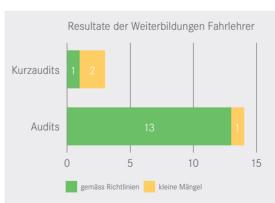
Es wurden insgesamt 138 CZV-Prüfungstage (Vorjahr 134) beaufsichtigt. Erfreulicherweise stellten die QS-Experten praktisch keine Mängel fest.

Audits in Weiterbildungskursen Gefahrgut



Die QS-Experten führten im Berichtsjahr zehn Tagesaudits und sieben Kurzaudits bei Gefahrgutkursen durch. Dabei stellten sie bei zwei Kursdurchführungen kleine Mängel fest.

WEITERBILDUNG FAHRLEHRER



Die QS-Experten haben im Bereich der Fahrlehrerweiterbildung 14 Audits und drei Kurzaudits durchführen können. Bei einem Audit und zwei Kurzaudits wurden kleinere Mängel festgestellt.

EINSATZ UND TÄTIGKEITEN DER QS-EXPERTEN

Gesamthaft standen im Berichtsjahr QS-Experten in den erwähnten Bereichen 850 Mal im Einsatz. Davon entfielen auf die Prüfungsaufsicht der CZV-Prüfungen 138 Einsatztage und auf die übrigen Bereiche der obligatorischen Weiterbildung 712 Einsatztage.

Kennzahlen QS-Experten und Einsätze (ohne Prüfungsaufsicht CZV)

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
QS-Experten extern	33	33	34	32	32	32
QS-Experten VSR	4	4	4	4	4	4
Einsatztage*	456	461	633	774	940	715

^{*} Bis 2017 ist ein Kurzaudit als 1 Einsatztag erfasst worden



Abgelenkt? Die aktuelle Mahnwand-Serie von VSR und FVS fällt auf.

Vorstand / Ausschuss

Der Vorstand setzt sich aus dem Präsidenten und acht Vorstandsmitgliedern zusammen. Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu drei Sitzungen. Er genehmigte die Jahresrechnung und den Jahresbericht 2017 sowie das Budget 2018. Er nahm Änderungen des Personal- und Spesenreglements vor und verabschiedete eine Statutenrevision zur Genehmigung durch die Mitglieder. Der Vorstand regelte die neue Zusammensetzung des Ausschusses und befasste sich mit den Auswirkungen der Treuhandüberprüfungen betreffend die Kosten für die Dienstleistungen im Bereich der Qualitätssicherung von Fahrsicherheitskursen im obligatorischen und im freiwilligen Bereich.

Der Ausschuss traf sich im vergangenen Geschäftsjahr zu drei ordentlichen Sitzungen. Nebst den Vorbereitungen für die Mitgliederversammlung und die Vorstandssitzungen befasste sich der Ausschuss auch vertieft mit der Zusammenarbeit mit den Auftraggebern im Zusammenhang mit den Treuhandüberprüfungen und den damit verbundenen nötigen Massnahmen.

DER VORSTAND SETZTE SICH PER ENDE 2018 WIE FOLGT ZUSAMMEN:

Präsident

Josef Blersch, Rickenbach SZ (Mitglied Ausschuss)

Vizepräsident

Kurt Wenger, Meikirch (Mitglied Ausschuss)

Organisationen des öffentlichen Rechts

I Schweizer Armee, Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt, Olivier Kuster, Bern

Langsamverkehr

I Pro Velo Schweiz, Daniel Schöbi, Gossau

Motorisierter Verkehr

TCS, Touring Club Schweiz, Anton Keller, Vernier / Genf

Berufs- und Schwerverkehr

 ASTAG, Schweizerischer Nutzfahrzeugverband, Gallus Bürgisser, Bern (Mitglied Ausschuss)

Organisationen des privaten Rechts

- AGVS, Auto Gewerbe Verband Schweiz, Urs Wernli, Bern (Mitglied Ausschuss)
- SVV, Schweizerischer Versicherungsverband, Tanja Wilke, Zürich
- VöV. Verband öffentlicher Verkehr. Maura Weber, Bern

Verein

Mitglieder

Per 31. Dezember 2018 zählt der VSR insgesamt 186 Mitglieder.

Informationen zur Mitgliederversammlung 2018

Die 56. Mitgliederversammlung fand am 4. Mai 2018 im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern statt. Der zentral gelegene und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbare Durchführungsort überzeugte in jeder Beziehung. Die Versammlung verlief ordnungsgemäss, zügig und ohne Wortmeldungen. Alle Anträge wurden einstimmig genehmigt. Im Anschluss an die Versammlung erfolgte ein begeisterndes Referat des Direktors des Verkehrshauses zum Thema «Verkehrshaus der Schweiz – Zukunft braucht Herkunft». Nach dem Mittagessen nahmen viele Mitglieder an der Themenführung in der Halle Strassenverkehr teil.

Hauptthemen

Genehmigung des Jahresberichtes 2017 inklusive der Finanzen und des Revisionsberichts sowie des Budgets 2018. Bestätigung der Revisionsstelle für ein weiteres Jahr. Genehmigung einer Statutenanpassung – die Anzahl an Vorstandsmitgliedern ist nicht mehr explizit definiert – und die Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes.

Geschäftsstelle

STAND 31.12.2018



Marianne Brand Geschäftsstellenleiterin Leiterin Administration und Personal



Maurizio Calarese Leiter QS Verkehrssicherheit Stv. Geschäftsstellenleiter



Ferdinand ChevallayQS-Experte
Stv. Leiter QS Verkehrssicherheit



Nicolas Huguelit QS-Experte



Duri Ratti QS-Experte



Beat Sidler QS-Experte



Franziska Grunder Buchhaltung



Katrin Scheidegger Administration QS



Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat

Effingerstrasse 8 3011 Bern Telefon: 031 560 36 66

Fax: 031 560 36 77 info@vsr.ch

vsr.ch